

# Mehr als nur Mathe, Sport und Deutsch

**WERBEAKTION** Alteburg-Schule präsentiert sich und ihr Angebot bei Tag der offenen Tür / Chemie-Workshop und Streitschlichter

**BIEBERGEMÜND** (wma). Die Frage, welche weiterführende Schule ihre Kinder nach der Grundschulzeit besuchen sollen, ist für viele Eltern bereits jetzt in der Vorweihnachtszeit ein wichtiges Thema. Für alle Interessierten bot daher die Kasseler Alteburg-Schule mit einem lebendigen Tag der offenen Tür viel Informationsmaterial für diese Planungen.

Los ging's um 9 Uhr im Konferenzraum der Schule mit einer umfassenden Informationsveranstaltung – die Möglichkeiten des gymnasialen Zweigs in der Region wurden hier ebenso detailliert vorgestellt wie das Modell der Integrierten Gesamtschule sowie die Haupt- und Realschule. Diese beiden letzten Schulzweige bietet die Alteburg-Schule an.

Mit ihrem breiten Spektrum an Fördermöglichkeiten und Angeboten präsentierte sich die Schule zeitgleich allen Schülern und Schülerinnen, die an diesem Tag in den Schulalltag in Kassel „hineinschnuppern“ konnten. Geführt von Schulpaten, bestand so für die Kinder die Möglichkeit, die vielfältigen kreativen oder naturwissenschaftlichen Angebote kennenzulernen: von der Rallye im Physikraum mit acht spannenden „Forschungsstationen“ über Experimente im Chemie-raum unter Anleitung von Lehrer Pe-



Das Team der Schülerzeitung um Lehrerin Inge Goy gibt einen Einblick in seine Arbeit.

Foto: Weitz

ter Lutz bis zu einem Besuch im Computerraum, wo zeitgleich Einblicke in den Alltag der „Macher“ der Schülerzeitung „Alteburg-News“ geboten wurden. Mit diesen und vielen weiteren Workshops und Demonstrationen boten Schüler und Lehrer Beispiele dafür, wie umfassend und vielfältig die Wissensangebote hier vermittelt werden. Auch die in Kassel erfolgreiche Schulsozialarbeit durfte dabei

nicht fehlen – die „Streitschlichter“ standen für Gespräche bereit, während die verschiedenen Musikgruppen ihr Können mit weihnachtlichen Liedern präsentierten, und beim Basteln von Fensterbildern und anderen schönen Dingen konnten die „Schnupperkinder“ so manches Weihnachtsgeschenk selbst herstellen.

In der Cafeteria, die den ganzen Tag über geöffnet war, bestand nicht nur

die Möglichkeit zum Entspannen bei Kaffee und Kuchen, auch der Förderverein der Alteburg-Schule präsentierte hier seine Aufgaben und die Erfolge, die bisher in Kassel erzielt werden konnten. Insgesamt ein anregender Tag für alle Eltern und Kinder, die so „gestärkt“ mit einem umfassenden Informationsangebot die Planung des weiteren Bildungswegs angehen können.